

Infos aus dem Verein

Martinsmarkt - Tradition im Wandel der Zeit

Bereits zum 19. mal findet heuer der Martinsmarkt statt. Am kommenden Samstag werden sich wieder zahlreiche Leute in den Strassen Düdingens tummeln und die vielen interessanten Angebot begutachten, welche an den über 80 Ständen feilgeboten werden.

Text: Patrick Stampfli

Der Martinsmarkt ist zu einem Treffpunkt für viele Leute aus Düdingen und der umliegenden Region geworden. Man trinkt sich, trinkt ein Glässchen und plaudert über Gott und die Welt. Doch war das immer schon so? War das die Idee der Gründerväter? Lassen Sie uns kurz zurückschauen: Nicht alle wissen, dass der MM unter dem Patronat des Gewerbevereins steht. Und die Gewerbetreibenden Düdingens waren es auch, welche den Markt vor beinahe 20 Jahren aus der Taufe gehoben haben. Das Ziel war, Restposten, Ladenhüter und Sommerartikel günstig an den Mann und die Frau zu bringen. So waren es zu Beginn ein paar Gewerbler, welche an diesem Tag die Strassen von Düdingen säumten. Mit der Zeit kamen einige Bastler und Hobbykünstler dazu, welche diese Gelegenheit nutzten, um Ihre Artikel zu verkaufen. So war der MM ursprünglich ein Markt für Handel und Gewerbe. Erst später kamen die Vereine dazu, welche sich mit grossen Ausschäufen um das leibliche Wohl der meist über 10'000 Besucher kümmern.

Diese langsame Veränderung hat den Markt zu dem gemacht, was er heute ist. Eine interessante Mischung aus je rund einem Drittel Gewerbler, Hobbykünstler und Vereine. Die Zusammenarbeit funktioniert gut, da jede Gruppe ein anderes Ziel verfolgt. Die Gewerbler wollen ihre Regale leeren, die Hobbykünstler ihre Arbeiten anpreisen und die Vereine die Kassen aufbessern. Somit sieht man Ende eines langen Markttag meist überwiegend müde, aber zufriedene Gesichter.

Promilletaxi als Novum

Ein Thema, welches immer wieder viel diskutiert wird, ist der Alkoholausschank. Natürlich gehört ein Glässchen Weisswein zum Eglifilet am Stand des Fischervereins, und selbstverständlich gehört der „Güfferstee“ zu einem Markt im Sensebezirk. Doch wo ist die Limite? Schliesslich muss man ja am Abend wieder nach Hause kommen, und das möglichst ohne FIAZ. Dieses Problem hat das OK um Präsident Erwin Spicher elegant gelöst. Ein Promilletaxi wird den Besuchern zur Verfügung stehen. An beiden Enden des Marktes warten zwei Chauffeure mit ihren Autos darauf, die Besucherinnen und Besucher gratis nach Hause zu fahren. Die Unkosten werden vom OK und dem Organisator, der Fahrschule Daniel Neuhaus, getragen. Natürlich ist ein Trinkgeld für den Chauffeur erlaubt.

Wer darf, wer darf nicht

Ein Markt mit so vielen Besuchern lockt natürlich auch viele Aussteller an. Jedes Jahr hat das OK viele Anfragen, und die Grenze ist nicht einfach zu ziehen. Das Reglement sieht vor, dass nur Bürger, Vereine und Geschäfte mit Sitz in Düdingen ausstellen dürfen, sowie Gäste, welche das OK einladen darf. Dem Einfallsreichtum sind jedoch oft keine Grenzen gesetzt, und manche Leute probieren alles um in diese Kategorie zu fallen, und am Markt teilzunehmen. Bis jetzt konnten die Strassen noch jedes Jahr mit den Ausstellern, welche unter die vorgegebenen Kriterien fallen, gefüllt werden. In diesem Jahr sind es über 80 Stände, rund ein Dutzend mehr als im Vorjahr. Diese hohe Anzahl freut das OK und befriedigt für die grosse ehrenamtliche Arbeit im Namen des Gewerbevereins Düdingen.



Erinnerungen an einandersten Martinsmärkte in den 80'ern



Düdingen Spezial

Neugestaltung des Bahnhofplatzes

Rund um den Bahnhofplatz in Düdingen hat sich in den letzten 2 Jahren einiges geändert. Die SBB, die Raiffeisenbank, die Landi und die Gemeinde haben verschiedene Projekte realisiert. Als letztes wurde die Neugestaltung des Bahnhofplatzes in Angriff genommen. Die Gemeinde hatte unter anderem die schwierige Aufgabe, die Bedürfnisse und Absichten dieser verschiedenen Projekte miteinander abzustimmen und den zeitlichen Ablauf zu koordinieren. Bevor die Gestaltung des Platzes in realisiert werden konnte, wurde auch noch der Hauptsammelkanal der Kanalisation aus dem Jahre 1907 erneuert.

Durch den Abriss des alten Schopfes der Landi und der Verlegung des Kioskes zum Bahnhof entstand eine Fläche, die eine sinnvolle Gestaltung des Platzes erst ermöglichte. Trotzdem konnte der Platz nicht frei gestaltet werden, denn verschiedene Vorgaben mussten beachtet werden. So kann die SBB nicht auf das zusätzliche Geleis vor dem Bahnhof verzichten. Der Busbahnhof muss eine reibungslose Zu- und Wegfahrt für die grossen Gelenkbusse garantieren. Und auch der Standplatz der Busse beansprucht einen beträchtlichen Teil der Fläche.

Entstanden ist ein Platz, der neben diesen Vorgaben auch den Bedürfnissen der Fussgänger, Radfahrer und dem Privatverkehr gerecht wird. Durch die klare Strukturierung mit gestalterischen Elementen finden sich auf dem neuen Bahnhofplatz alle Benutzer zurecht. Ein Kernstück der Neugestaltung ist die Brunnenskulptur „Kontinuum“, der Wymann & Kälin AG aus Düdingen.

Am Freitag, 11. November um 17.30 Uhr wird der Platz von der Gemeinde mit einer kleinen Feier der Bevölkerung von Düdingen offiziell übergeben.

NEWS

Vending Elektronik GmbH, Düdingen

Verkauf und Service von Kaffeemaschinen und Zubehör. An der Warpelstrasse 3, 2. Stock im Gebäude «Otto's».
Tag der offenen Tür:
25.11. von 13.30 - 19.00 Uhr.
26.11. von 08.00 - 17.00 Uhr.

Möbel Lehmann, Düdingen

Noch bis zum 15. Dezember 2005 bieten wir Ihnen unseren Erfolgs-Relax JR-7360 zu einem Vorteilspreis an. Der YOGA JR-7360 ist ein Relaxsessel, der durch anspruchsvolle Qualität bis ins kleinste Detail besticht und das Wort «Vollendetes Sitzen» neu definiert. Und wenn sich zu diesem eleganten Look dann auch die exklusive JORI-Spitzentechnologie gesellt, entsteht ein wahres Meisterwerk an Komfort und Bequemlichkeit.

Landi Düdingen

Täglich frisches Gemüse und Obst! Die LANDI Düdingen hat vor rund zwei Monaten den „Gmüesegge“ beim Bahnhof Düdingen eröffnet. Sechsmal pro Woche, jeweils vormittags, werden frisches Gemüse, Obst und Kartoffeln angeboten. Das Angebot stammt fast ausschliesslich aus einheimischer Produktion. Ein Ziel ist es, die Konsumenten zu sensibilisieren, das Gemüse und Obst vermehrt saisongerecht zu kaufen. Dank der Nähe zu den Produzenten kann frische Ware zu günstigen Preisen angeboten werden.

Royal Scandinavian AG, Givisiez

Herbstputz in unserer Ausstellung in Givisiez! Grosse Liquidation mit bis zu 50% Rabatt -Whirlpools -Dampfduschen -Aussenwhirlpools etc. www.royals.ch

Grieb Floristik, Düdingen

Adventsausstellung
18.11. von 08.00 - 21.00 Uhr.
19.11. von 08.00 - 16.00 Uhr.
20.11. von 10.00 - 17.00 Uhr
Himmliche Floristikideen und viele Engel erwarten Sie

Herausgeber:
Gewerbeverein Düdingen
Postfach 88
3186 Düdingen
www.gvduedingen.ch
gewerbeverein@gvduedingen.ch